

Die BG Unfallklinik Murnau ist eines der größten überregionalen Traumazentren der Maximalversorgung in Deutschland. Sie betreut und begleitet Patienten von der Erstversorgung am Unfallort bis zur erfolgreichen sozialen und beruflichen Wiedereingliederung. Besonderer Schwerpunkt ist dabei die Versorgung von mehrfach- und schwerstverletzten Patienten, sogenannte Polytraumen. Dazu verfügt die BG Unfallklinik Murnau neben unfallchirurgischen Fachabteilungen über weitere hochspezialisierte Abteilungen für z. B. Rückenmarkverletzte, Brandverletzte, Schädel-Hirn-Verletzte sowie für verletzte Kinder und Patienten mit Mittelgesichtsverletzungen.

Das bieten wir Dir:

Die Auszubildenden lernen „Pflege“ in Theorie und Praxis nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen. Die praktischen Einsätze finden in der BG Unfallklinik Murnau statt und bei Kooperationspartner in der Region. Die Berufsfachschule befindet sich direkt in der BG Unfallklinik Murnau und bietet eine positive Arbeitsatmosphäre mit Hilfe des Einsatzes von modernen, digitalen Medien.



- Eine fundierte, zukunftsorientierte Ausbildung in einem abwechslungsreichen Beruf
- Individuelle Anleitung und Beratung durch ausgebildete Praxisanleiter/-innen
- Moderne Lehr- und Lernkonzepte
- Sehr gute Übernahmechancen nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung
- Vielfältige Karriere- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten in der BG Unfallklinik Murnau
- Klinikeigene Zimmer (nach Verfügbarkeit)
- Preisgünstige Verpflegung in der klinikeigenen Mensa
- Attraktive Ausbildungsvergütung nach den gültigen tariflichen Bestimmungen.
Sowie tarifliche Zulagen für den Dienst zu ungünstigen Zeiten und Jahressonderzahlungen

Das solltest Du mitbringen:

- Persönliche und gesundheitliche Eignung
- Kontaktfreude und Freude am Umgang mit Menschen
- Verantwortungsbewusstsein und Offenheit gegenüber Neuem
- Realschulabschluss oder ein anderer als gleichwertig anerkannter Schulabschluss oder eine sonstige 10-jährige Schulausbildung
- Hauptschulabschluss plus eine mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung oder eine abgeschlossene, mindestens einjährige Ausbildung als Krankenpflegehelferin / Krankenpflegehelfer oder Altenpflegehelferin / Altenpflegehelfer